

Denkanstoß

Aus der Erde wächst schöpferisch das Leben

Was Christen mit dem Erntedankfest feiern, ist das Wunder des Wachsens. Dieses Wunder besteht darin, dass Wachsen strenggenommen nicht beginnt, sondern ein Lebewesen immer schon am Wachsen ist. Die Philosophin Hannah Arendt hat Naturdinge von Produkten unterschieden, die in einer Fabrik entstehen. Danach fangen Herstellungsprodukte erst zu dem Zeitpunkt an zu existieren, an dem der Herstellungsvorgang abgeschlossen ist. Dagegen entstehen Naturdinge, weil sie wachsen. Der Unterschied lässt sich so auf den Punkt bringen, dass Naturdinge *im Entstehen* wachsen, und weil sie wachsen, entstehen sie.

Die christliche Theologie hat dieses Phänomen mit dem Begriff der „Schöpfung aus dem Nichts“ charakterisiert. Damit ist nicht gemeint, dass es nichts vorher gegeben hat, bevor Gott etwas erschafft. (Dann könnte Gott heute nichts mehr erschaffen.) Vielmehr soll damit ausgedrückt werden, dass sich göttliche Kreativität nicht aus Ursachen begründen lässt. Das Phänomen des Wachsens bestätigt diese Annahme: Sobald Lebewesen da sind, wachsen sie. Wachstum verursacht nicht das Leben. Sondern Leben ist vom ersten Moment an, an dem Wachstum ist.

Für Menschen ist Wachstum daher genau umgekehrt beobachtbar als der Ablauf von Produktionsprozessen: Wir erkennen Wachstum immer erst im Rückblick. Wir werden überrascht, dass aus einer scheinbar abgestorbenen Pflanze auf einmal doch ein neuer Trieb entstanden ist. Dass er gewachsen ist, merken wir erst, wenn er schon da ist. Man kann keinem Lebewesen beim Wachsen zusehen. Selbst wenn wir im Zeitraffer eine Pflanze beim Wachsen filmen, können wir ihren Wachstumsprozess nur nachträglich beobachten - einfach weil man den Film erst nachträglich in Hochgeschwindigkeit ansehen kann. Diese Erde ist vom Wachsen durchdrungen. Das ist ein Wunder, das sogar in Zeiten der ökologischen Kriege Hoffnung gibt. Wenn Kreativität nicht verursacht ist, können die Ursachen der Klimakrise das Wachsen auch nicht beenden. Der Mensch setzt sich zwar selbst aufs Spiel, aber nicht das Wachstum.



Pfarrer Lukas Ohly



Unser digitaler Gemeindebrief enthält
keine persönlichen Daten.
Wir bitten um Verständnis,
das Redaktionsteam!



Herzlichen Glückwunsch!

Geburtstage ab 70 Jahre veröffentlichen wir an dieser Stelle gerne,
wenn uns eine unterschriebene Erlaubnis dazu vorliegt.

Titelbild: Miriam Heider

Inhalt

Seite			
2	Denkanstoß	12	Verschiedenes
3	Unsere Geburtstagskinder	13	Abschied S. Rühl
4	Aus den Kirchenbüchern	14/15	Gottesdienstplan
5	Im Gedenken	16	Geschenk Esteban Fekete
6	Kurz notiert	17	Märchen im Advent
7	Jugendarbeit	18-23	Werbung
8	Kinder- u. Mini-GoDi/ Bibeltreff	24/25	Gruppen und Treffs
		26	Erreichbarkeiten
9	Weihnachtsbasteln	27	Werbung
10/11	Neues aus der KiTa	28	Konzert Förderverein

Bestattungen



Unser digitaler Gemeindebrief enthält
keine persönlichen Daten.
Wir bitten um Verständnis,
das Redaktionsteam!

Taufen



Unser digitaler Gemeindebrief enthält
keine persönlichen Daten.
Wir bitten um Verständnis,
das Redaktionsteam!

**Im vergangenen Kirchenjahr,
seit dem 1. Advent 2023,
wurden folgende Gemeindeglieder bestattet:**

**Unser digitaler Gemeindebrief enthält
keine persönlichen Daten.
Wir bitten um Verständnis,
das Redaktionsteam!**

**Wir gedenken ihrer im Gottesdienst
am Ewigkeitssonntag,
24. November 2024, um 10.00 Uhr,
in der Brückenkirche in Heldenbergen**

Konzerte des Ostheimer Streichensembles

Am **Sonntag, 17. November**, gibt das Ostheimer Streichensemble **ab 17 Uhr** in der Ostheimer Kirche ein Konzert. Unter der Leitung von Roswitha Bruggaier werden Werke von Telemann und Johann Sebastian Bach gespielt. Höhepunkt ist Bachs Konzert in d-moll für zwei Violinen und Orchester. Solisten werden Maria Drescher und Lukas Ohly sein.

Schon einen Abend zuvor, am **16. November**, wird das Konzert in der Windecker Stiftskirche **ab 18.30 Uhr** dargeboten. Der Eintritt zu den beiden Herbstkonzerten ist frei.

Literaturkreis fragt nach gesellschaftlichen Voraussetzungen des christlichen Glaubens

Am **Montag, 4. November**, diskutieren theologisch interessierte Personen ab **19.30 Uhr** über die gesellschaftlichen Voraussetzungen christlichen Denkens. Dem Abend liegt ein kurzer Text des Theologen Friedrich Gogarten zugrunde, der 1919 nach Ende des Ersten Weltkriegs erschienen ist. Die drastischen Gewalterfahrungen des Krieges und der Zusammenbruch der gewohnten gesellschaftlichen Stabilität ließ Gogarten daran zweifeln, dass auch das gewohnte theologische Denken nicht einfach fortgesetzt werden könne. Insbesondere die Vorstellung seiner Lehrer, dass die Welt durch den christlichen Glauben zu einer zunehmenden Humanisierung führt, ließ sich für Gogarten nicht mehr halten. Sein kurzer Artikel ringt um Orientierung in einer Zeit des gesellschaftlichen Nullpunktes.

Wer Interesse an diesem Thema hat, ist ins evangelische **Gemeindehaus in Windecken** (Eugen-Kaiser-Straße 35) eingeladen. Friedrich Gogartens Artikel „Zwischen den Zeiten“ kann bei Pfarrer Ohly vor dem Treffen angefordert werden (lukas.ohly@ekkw.de).

Der Theologische Literaturkreis ist ein offenes Treffen von theologisch Interessierten, die sich je nach Leseprojekt einbringen. Er wird von Pfarrer Lukas Ohly geleitet, der auch Hochschuldozent an der Goethe-Universität Frankfurt ist.

Ferenspiele „Willkommen in der Kinderstadt“

In diesem Sommer haben 24 Kinder an den Ferienspielen in Ostheim teilgenommen und nutzten für viele Spiele den großen Garten. Die Kinder gestalteten, wie in den letzten Jahren auch, das Programm aktiv mit.



Start Up ist angelaufen

23 Jugendliche haben das erste Wochenende in Bad Nauheim verbracht. Ende Februar erhalten die Jugendlichen in einem Gottesdienst ihre Start Up Abschlusszertifikate.

Baustelle Gartenhütte in Windecken

Wir wollen dort gemeinsam basteln, Palettenmöbel bauen, spielen, kochen und vieles mehr. Kinder und Jugendliche können einfach vorbeikommen und mitmachen. **Immer freitags: 16:00 – 18:00 Uhr für Kinder (6 – 12 Jahre); ab 18:00 Uhr für Jugendliche (ab 13)**

Unsere Termine im Oktober und November: 4.10; 11.10; 8.11; 15.11; 22.11

Herbstferienaktionen in der 2. Ferienwoche

In der zweiten Ferienwoche ab dem 21. Oktober bieten wir für Kinder und Jugendliche Aktionen an. Was genau, wissen wir noch nicht, das Team beginnt derzeit mit den Planungen.

Baumpflanzaktion

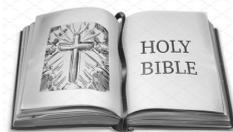
Am 3. November von 14:00 – 17:00 Uhr im Stadtwald

Weitere Infos bei Jürgen Dietermann, juergen.dietermann@ekkw.de;
Tel. 0151 62548286

Kinder- u. Minigottesdienst u. Bibeltreff

Was geht ab?

Warum? Wieso? Was sagen Christen dazu? Stellst du dir diese Fragen auch? Wenn uns etwas bewegt, kommen diese Fragen auf. Im Bibel-Treff nehmen wir sie auf. Ihr bestimmt die Themen und wir sprechen darüber. Wir schauen, was die Bibel sagt und wie uns das im Alltag begleiten und helfen kann.



Komm doch mal vorbei!

Die Termine findest du in der Gottesdienst-Übersicht. Infos gibt's bei petra_baier@gmx.net

Quelle: free-bibleiamges.com

Heute spielen wir Theater!

Mit allen Sinnen genießen, so soll das Leben sein. Je mehr Sinne beteiligt sind, desto besser können wir etwas verstehen und erfahren. Daher spielen wir vom Kindergottesdienst so gerne Theater. Wir hören eine Geschichte, wir sprechen darüber und wir spielen sie nach. So bekommen Schulkinder einen perfekten Zugang zu den Geschichten und Werten, die Basis unseres christlichen Glaubens sind.

Spiel doch mit!

Die Termine sind in der Gottesdienst-Übersicht zu finden. Infos gibt's bei petra_baier@gmx.net

Kleine ganz groß!

Können Kleinkinder die Geschichten aus der Bibel überhaupt verstehen? Ja! Sie nehmen sie anders wahr als wir Erwachsenen, das stimmt. Aber auch sie sind mit Spannung und Spaß im Mini-Gottesdienst dabei. Sie erfahren spielend, was unseren christlichen Glauben ausmacht. Durch die Geschichte, durch Spiele und kleine Basteleien.

Schauen Sie doch mal herein!

Die Termine finden Sie in der Gottesdienst-Übersicht.

Infos gibt's bei petra_baier@gmx.net

Ihr/Euer KiGo/Mini-GoDi/Bibeltreff-Team

Quelle: Petra Baier



Weihnachtsbasteln

Liebe Schulkinder!

Die evangelische Brückengemeinde lädt Euch wieder zum Basteln ein!



Wir treffen uns am Mittwoch,

den 13. November 2024

von 16.00 Uhr bis gegen 17.30 Uhr im Gemeindehaus.

Mitbringen müsst Ihr eine Schere, einen Klebestift, einen schwarzen Filzstift und eine Klarsichthülle. Die Teilnahme ist kostenlos, über eine Spende für das Bastelmaterial würden wir uns freuen.

Wenn Ihr mitmachen möchtet, könnt Ihr Euch unter Tel. 24315 bei Uschi Best anmelden.

Bitte gebt uns Euren Namen, Eure Adresse und Telefonnummer an.

Herzliche Grüße, wir freuen uns auf Euch!

Das Bastelteam

MINA & Freunde



Neues aus der KiTa

Liebe Gemeinde,



in den letzten Monaten haben Sie in den Medien vielleicht öfter von den Gewaltschutzkonzepten für Kitas gehört. Diese stellen sicher, dass Kitas für alle Anwesende ein sicherer Ort sind. Detailliert wird beschrieben, wie Kinder und Mitarbeiter*innen vor Übergriffen, Machtmissbrauch und Adultismus geschützt werden. Auch wir haben unser Gewaltschutzkonzept an den Main-Kinzig-Kreis übergeben. Sollten Sie Interesse daran haben und sich einlesen wollen, sprechen Sie uns gerne an.

Um körperliche Auseinandersetzungen unter Kindern richtig einordnen zu können, möchten wir Ihnen besonders zu diesem Aspekt des Gewaltschutzkonzeptes unsere fachliche Sicht mit auf den Weg geben.

ALLE Kinder im Kitaalter befinden sich noch in einem Entwicklungsstadium, bei dem das Gehirn noch nicht ausgereift ist. Sie sind von Geburt an mit Strategien ausgestattet, die ihnen das Überleben sichern. So machen sie schon als Säugling durch lautes Schreien auf ihre Bedürfnisse aufmerksam. Diese Strategie legen Kinder in der Regel aber irgendwann ab und erlernen die Strategien, auf die die Gesellschaft sich geeinigt hat. Bis ein Kind all unsere gesellschaftlichen Werte und Normen kennengelernt und verinnerlicht hat, gilt es als „vorsozial“. Es befindet sich im Lernprozess, verfällt aber immer wieder auf Strategien zurück, die seinen angelegten Überlebensinstinkten entsprechen. Grundsätzlich kann man diese in Flucht, Kampf oder Versteinern einteilen. Ist der Impuls, den man leider nicht wählen kann, Kampf, kann das Auswirkungen auf die Mitmenschen haben. Hier ist es uns ganz wichtig zu betonen, dass die Kinder in der Situation keine bösen Absichten verfolgen und dem Gegenüber nicht schaden wollen! Sie versuchen ausschließlich, sich von ihrer inneren Not zu befreien und sich zu helfen. Leider haben sie aber noch keine bzw. zu wenige anderen Strategien zur Verfügung, ihre starken Emotionen anders auszuagieren und sich zu regulieren. Denn wenn sie die hätten, würden sie diese nutzen. Es ist nämlich auch in ihnen angelegt, mit den Menschen in Verbindung zu sein. Außerdem konnten Kinder in dem Alter noch nicht ausreichend Empathie entwickeln, um sich in andere Menschen hineinzusetzen. Die jüngeren Kinder wissen meist noch nicht einmal, dass es beim Anderen Schmerzen auslöst, wenn sie ihn hauen. Sie können ihr Selbstkonzept noch nicht auf andere Menschen übertragen.

Insgesamt bedeutet das, dass es in einer Gemeinschaftseinrichtung, in der sich ca. 100 Kinder befinden, die noch am Anfang ihrer Gehirnentwicklung stehen, immer mal wieder zu körperlichen Auseinandersetzungen kommen wird. Das ist der Normalfall. Die pädagogischen Fachkräfte arbeiten intensiv daran, den

Kindern bei ihrer Gefühlsregulation zu helfen. Sie geben ihnen andere Strategien an die Hand, ihrem Gefühl Ausdruck zu verleihen. Auch geben sie ihr Bestes, unbeteiligte Kinder vor dem körperlichen Ausagieren zu schützen. Dieses Lernen braucht seine Zeit. Zudem ist jedes Kind individuell, lernt und entwickelt sich in seinem eigenen Tempo. Man kann sagen, im Kindergartenalter wird der Grundstein gelegt und in der Mitte der Grundschulzeit haben die meisten Kinder ausreichend Empathie entwickelt und Gefühlsregulation erlernt, um sich meistens gesellschaftlich anerkannt verhalten zu können. Manchen Erwachsenen gelingt es ja bis ins Alter nicht, uns immer vollkommen zu beherrschen, wenn wir hungrig oder gestresst sind. Dies zeigt deutlich, wie riesig diese soziale Lernaufgabe ist und dass es natürlich viele Jahre braucht, diese zu meistern.

In der Kita ist uns allen an einem friedlichen Miteinander gelegen und alle geben ihr Bestes, damit die Kinder dies erlernen und erleben können. Das sehen wir als wichtigen Bestandteil unseres Bildungsauftrages an. Und gerade als christliche Einrichtung werden wir von einem großartigen Vorbild unterstützt, dem wir alle nacheifern können und wollen: Jesus Christus.

Es grüßen Sie herzlichst

Daniela von der Herberg & Barbara Bingel



Neuer KiTa-Koch begrüßt

Andy Trommler ist neuer Koch in unserer ev. KiTa. In einem Gottesdienst wurde Herr Trommler im Beisein vieler Kinder, mit einem Gewürzpflänzchen begrüßt, verbunden mit vielen guten Wünschen. Wir freuen uns sehr über den neuen Kollegen im KiTa-Team und wünschen ihm viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit.

Begrüßung durch den Kirchenvorstand,
Herrn Kasimir

Foto: K. Krüger

Nachlese Weinfest 2024 des Fördervereins der Ev. Brückengemeinde Heldenbergen e.V.

Der Förderverein hatte auch dieses Jahr zum traditionellen Weinfest in den Garten des Gemeindehauses eingeladen. Viele Gemeinde- und Vereinsmitglieder nahmen diese Einladung gerne an und fanden sich im schön dekorierten Gemeindegarten zu einem netten Beisammensein ein. Das Wetter spielte dieses Jahr leider nur zum Teil mit. Regen zwang uns dazu, das Fest in das Gemeindehaus zu verlegen, welches vorsorglich auch schön dekoriert bereitstand. Der fröhlichen Stimmung tat der Regen keinen Abbruch. Es gab Zwiebelkuchen, weitere leckere Appetithappen und verschiedene Weine zu verkosten. Einen spontanen musikalischen Beitrag boten Cornelia Heil und Helmut Munz mit Gitarre und Okarina. Traditionell wurde auch dieses Jahr das Glücksrad gedreht und die Gäste versuchten, ein paar Flaschen des guten Weines zu gewinnen. Nicht allen bescherte Fortuna Glück, aber alle hatten sichtlich Spaß an diesem Programmpunkt. Der Vorstand des Fördervereins bedankt sich herzlich bei allen Gästen für ihren Besuch.



Silke Schuster, 1. Vorsitzende

Der Förderverein lädt ein zu einer Acoustic Guitar Night

Der Förderverein der ev. Brückengemeinde Heldenbergen eV richtet am 26.10. 2024 in der evangelischen Kirche Heldenbergen um 19 Uhr ein Acoustic Guitar Night Konzert aus. Markus Bingel – Gitarrist und Sänger steht seit über 30 Jahren in verschiedenen Bandkonstellationen mit der Gitarre auf der Bühne und hat nun erstmals ein Soloprogramm mit Songperlen aus verschiedenen Genres zusammengestellt und für akustische Gitarre und Gesang arrangiert – live und direkt. Ein Abend mit Singer- Songwriter Musik und Folk-Rock-Pop aus den vergangenen 60 Jahren, arrangiert für Acoustic Fingerstyle Gitarre und Gesang. Mit Musik von Simon & Garfunkel, James Taylor, Jim Croce, Bob Dylan, Billy Joel u.v.a. In der Pause verköstigt der Förderverein. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten. (Siehe auch Plakat auf der Rückseite)

Gottesdienstplan Oktober-November '24



Wann	Sonntag	Besonderes	Pfarrer/-in
29.09.2024 10.00 Uhr Erntedank	18. Sonntag nach Trinitatis	Erntedankfest mit Suppe des Fördervereins	Pfr. L. Ohly
06.10.2024 10.00 Uhr	19. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	Prädikantin A. Atzert
13.10.2024 10.00 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	Prädikantin M. Meyer-Bauer
20.10.2024 10.00 Uhr	21. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	Prädikantin R. Czekalla
27.10.2024 10.00 Uhr	22. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst zur Reformation mit Abendmahl	Prädikant J. Dietermann
27.10.2024 10.00 Uhr		KiGo, Mini-Gottesdienst und Bibeltreff	KiGo-Team
03.11.2024 10.00 Uhr	23. Sonntag n. Trinitatis	Gottesdienst mit Prädikantin Team Begegnung u. Kirchencafé	A. Atzert
10.11.2024 10.00 Uhr		KiGo, Mini-Gottesdienst und Bibeltreff	KiGo-Team
10.11.2024 10.00 Uhr	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. A. Schudt

Aktuelle Informationen auf unserer Homepage www.brueckenkirche.de und im Schaukasten

Gottesdienstplan Oktober-November '24



Wann	Sonntag	Besonderes	Pfarrer/ -in
11.11.2024 17.00 Uhr	St. Martin	Andacht zum Martinstag mit KiTa	Prädikant J. Dietermann
17.11.2024 10.00 Uhr Trauerhalle Friedhof	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr Volkstrauertag	Gottesdienst mit Chorgemeinschaft Heldenbergen in der Trauerhalle	Prädikantin R. Czekalla
20.11.2024 19.30 Uhr	Buß- und Bettag Mittwoch	Abendmahlgottes- dienst in Erbstadt	Pfr.'in H. Käppeler/ Pfr.'in M. Weinert
24.11.2024 10.00 Uhr	Letzter Sonntag im Kirchenjahr Ewigkeitssonntag	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen des Kirchenjahres	Prädikantin A. Atzert
01.12.2024 10.00 Uhr	1.Sonntag im Advent	Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion "Brot für die Welt" Mit Flöten- ensemble Leitung Anita Alt	Dekan Dr. M. Lückhoff
08.12.2024 10.00 Uhr		KiGo, Mini- Gottesdienst und Bibeltreff	KiGo-Team
08.12.2024 10.00 Uhr	2. Sonntag im Advent	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. A. Schudt

**Bitte entnehmen Sie die eingehaftete Beilage der Aktion „Brot für die Welt“.
Vielen Dank für Ihre Spende.**

Kunst von Esteban Fekete

Bild von „Esteban Fekete“ als Geschenk an die Gemeinde

Esteban Fekete wurde berühmt für seine farblichen Drucke. Für die Brückenkirche gestaltet er 1968 das Altarbild zu der Geschichte „Der Fischzug des Petrus“.

Die Person im Hintergrund des Altarbildes ist eine Figur, die der Künstler Fekete extra für unsere Gemeinde in Heldenbergen erschaffen hat.

Die anderen beiden Personen erscheinen in seinen Werken bereits vorher.



Erzengel Michael mit der Seelenwaage

Spender:

Posthum Richard Vieweg, ev. † 1972
und Tochter Angela Landwehr geb.

Vieweg † 2023,

ein Werk aus der Sammlung Vieweg.

Nun gab es durch die Stiftung Esteban Feketes ein ganz besonderes Kunstwerk als Geschenk an die Brückengemeinde.

Es ist der **„Erzengel Michael mit der Seelenwaage“**.

Es handelt sich um ein Emailbild gerahmt von Holzschnitt-Druckstöcken in den Maßen 111cm x 111cm. Das Emailbild misst 56cm x 56cm. Es gab nur ein weiteres ähnliches Werk in seinem Haus, das seinen Hund Ulysses in Argentinien zeigt. Das Erzengel-Kunstwerk wurde nun der Evangelischen Brückengemeinde gespendet.

Wir bedanken uns sehr bei Peter Rosenbaum, der die Nachlass-Sammlung mit verwaltet und die Homepage des verstorbenen Künstlers pflegt.

Vom Kirchenvorstand in Würzburg abgeholt, hängt das Bild nun im großen Saal des Gemeindehauses.

Weitere Informationen zum Altarbild finden Interessierte auch in der Festschrift „50 Jahre Evangelische Brückenkirche“, 2018, Heldenbergen, Informationen zur aktuellen Schenkung auch auf der Homepage von Esteban Fekete.

Wir bedanken uns sehr herzlich.

K. Krüger, Kirchenvorstand

„Keine Werbung“ und doch den Gemeindebrief bekommen

Sie haben ein „Keine Werbung“-Schild an Ihrem Briefkasten ?!

Wir haben Ihnen unseren Gemeindebrief daher heute leider ein letztes Mal zugestellt.

Möchten Sie weiterhin unseren Gemeindebrief erhalten?

Dann teilen Sie uns dies bitte schriftlich oder per Mail im Pfarramt

pfarramt.heldenbergen@ekkw.de mit oder machen Sie Ihren Wunsch, den Gemeindebrief weiterhin zu erhalten, am Briefkasten für unsere Austräger sichtbar. Vielen Dank. Der Kirchenvorstand

Die Musical-Familie lädt Kinder und Erwachsene zum Mitmachen ein Märchen im Advent am 14.12.2024, 19 Uhr in der Brückenkirche

Nach dem großen Erfolg von „Hello Dolly!“ hat sich die Musical-Familie bereits die nächsten Ziele gesetzt. Nach einer erholsamen Schaffenspause startet das Ensemble im August wieder mit den Proben und lädt alle Interessenten herzlich dazu ein.

Es handelt sich dieses Mal um ein kleineres Projekt, das sich gut für den Einstieg eignet und musikalisch viel Abwechslung mit sich bringt. Angesprochen sind alle, die gerne singen und dies in einer tollen Gemeinschaft tun wollen.

Für die geplanten Auftritte sind auch Kinder und Jugendliche eingeladen.

Gemeinsam wird die Teilnahme am Benefizkonzert für Afrika am 09. November in der Willi-Salzman-Halle und für die beliebte Konzertreihe der Musical-Familie „Musik und Märchen im Advent“ vorbereitet. Unter der Leitung von Leonore Kleff werden u. a. Musical- und Popsongs für das Benefizkonzert sowie die Lieder für die diesjährigen Weihnachtskonzerte am 3. Adventswochenende einstudiert.

Die Proben starten mit einer Infoveranstaltung am Dienstag, den 20.08.2024 um 18:00 Uhr im Gemeindehaus der Brückenkirche, Bahnhofstraße 40, 61130 Nidderau – Heldenbergen.

Sollten Sie an diesem Tag nicht dabei sein können, erhalten Sie weitere Informationen zu den Proben bei Leonore Kleff unter der Nummer 0173 6916998 oder über die Homepage www.leonorekleff.de.



Die Blumen Biene

Hofladen – Schnittblumen - Topfpflanzen
Blumen für jeden Anlass.
Moderner Trauerschmuck



61130 Nidderau - Heldenbergen
Gartenstraße 36

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 9.00 – 13.00

Di., Do + Fr auch von 15.00 – 18.00

Sa 9.00 – 13.00

Tel.: 06187 / 910875



Die Generationenfahrschule

komm zur

Fahrschule NIEPEL

Inh. Patrick Reichert

Nidderau, Siemensstraße 46

Tel.: 06187/9946020

Mobil.: 0170/8016054

www.fahrschule-niepel.de



Ihre Experten für
Gärten & Landschaft



Gartengestaltung

Hinkel

Meisterbetrieb



Karben / Schöneck / Nidderau

Tel.: 06034 - 90 888 66

info@hinkel-gartengestaltung.de

www.hinkel-gartengestaltung.de

Gärten vom Fachmann:

pflegeleichte Gärten

Gartenpflege

Gartengestaltung

Pflasterarbeiten

Teichanlagen

Bewässerungsanlagen

Terrassen

Rasen

Mähroboter





OPTIK LEIBOLD

sehen und gesehen werden

Fritz-von-Leonhardi-Straße 1

61130 Nidderau

fon: 06187.21466

www.optik-leibold.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Dieses Produkt **Bär** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.

www.GemeindefriedeDruckerei.de



Heizungsanlagen • Kundendienst Öl/Gas • Badgestaltung
Solaranlagen • Regenwassernutzung • Tankanlagen

Markus Latka · Saalburgstraße 72 · 61130 Nidderau

Telefon 06187-2 2976 · Telefax 06187-2 72 77

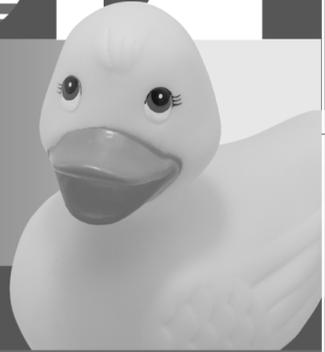
E-Mail: markus@latka.net · Internet: www.latka.net

Ihr zuverlässiger
Partner in
Nidderau
& Umgebung.

HOTZ

- Heizung ■ Solar
- Sanitär ■ Bäder

Gerhard Hotz Haustechnik GmbH
Wallerweg | 61130 Nidderau | Fon (0 6187) 22 11 2



www.hotz-nidderau.de

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

**Ein Besuch lohnt
sich immer
im Autohaus Staaf**

Staaf



Nidderau-Heldenbergen · www.staaf.de
Friedberger Str. 91-95 · 06187/2011-0

Gerlach & Meier GmbH

G&M

**Ausführung von Putz-, Maler-, Tapezier-
und Anstricharbeiten, Sanierung von
Altbauten, Wärmedämmung,
Trockenausbau, Gerüstbau**

BAUDEKORATION

www.gerlach-meier.de

61130 Nidderau - Heldenbergen

Siemensstraße 16

Telefon: 06187 - 33 06

Handy: 0172 - 6632554

*Bestattungsinstitut
Thorsten Winter*



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Sarglager
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Gesamtorganisation

Tag und Nacht für Sie zu erreichen. Auch an Sonn- und Feiertagen.

61206 Wöllstadt
Hanauer Str. 3
Tel.: 06034 / 938621

61184 Karben
Heldenberger Str. 3
Tel.: 06039 / 3774

61194 Niddatal
Steinkautenweg
Tel.: 06034 / 938621

Ab sofort im Trauerfall zusammen für Sie da!

Pietät Reis & Emmerich

Inh. Hämel **Pietät** seit 1852

Friedberger Str. 7 • 61130 Nidderau
schreineri.haemel@t-online.de
Mobil: 0170/2736257

Haingasse 28 • 61184 Karben
pietaet-emmerich@t-online.de

Tel.: 06187/22958

Tel.: 06039/3431

Wir begleiten Sie vertrauensvoll in den Bereichen

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen.

Eine pietätvolle und vertrauliche Organisation der Beisetzung
sowie eine würdevolle Begleitung sind für uns maßgeblich.
Gerne besuchen wir Sie auch Zuhause für das Trauergespräch
um die notwendigen Formalitäten zu erledigen.





A. LOTZ

HOCH & TIEFBAU

SEIT 20 JAHREN
FÜR SIE DA!

Mit uns wachsen Ideen -
auch für Sie!

PHILIPP-REIS-
STRASSE 17
61130 NIDDERAU
TEL. (0 61 87) 92 26 - 0
www.lotz-bauen.de





schnell, preiswert, zuverlässig!

Habermann

Energie



Heizöl



Diesel



Festbrennstoffe



Strom



Erdgas

Telefon (06187) 22538
www.habermann-energie.de

Lerninstitut Höhne GbR Nidderau

info@lerninstitut-hoehne.de mobil: 0172 9417160 www.lerninstitut-hoehne.de

Wir bieten für Ihre Kinder bis zur Sekundarstufe II intensiven Einzel-Unter-richt (UE = 90 Min.) bei Ihnen zu Hause!!

In den Fächern: Mathematik, Deutsch, Physik, Chemie, Englisch und Französisch

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, vereinbaren Sie eine Kennenlernstunde!



OFFEN FÜR ALLE(S)?!

DANN BEWIRB DICH BEI **UNS!**

Ev.  Heldenbergen
Tel.: 06187 291581
kita.heldenbergen@ekkw.de



Das Tee - Lädchen

Tee- und Geschenkartikel

Untergasse 1

61130 Nidderau - Heldenbergen

Tel. 0171 803 1200

www.dastee-laedchen.de

www.tee-laedchen-online.de

Gruppen und Termine



SPIELKREIS- MINICLUB

Donnerstag 9.30 bis 11:00 Uhr

Frau Lisa-Marie Chevalier

Tel.: 0176-64015316

eMail: lisachevaliermail@gmail.com



KINDERGOTTES- DIENST + MINI- GOTTESDIENST + BIBELTREFF

Sonntag, 27.10.2024

Sonntag, 10.11.2024

jeweils 10.00 Uhr

Frau Petra Baier; Tel.: 9947250



Musik-Café Ü50

Dienstag, 01.10.2024

Dienstag, 05.11.2024

um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

Frau Ulrike Rink, Tel.: 209500



SENIORENTREFF

Mittwoch, 16.10.2024,

Mittwoch, 20.11.2024

jeweils 3. Mittwoch im Monat,

um 15.00 Uhr im ev. Gemeindehaus

Frau Margret Reininger, Tel.: 25159



TEAM DER ESSENSBANK

Donnerstag, 14.30 bis 17.30 Uhr

Lebensmittelausgabe im Gemeindehaus

Team der Essensbank, über Pfarramt,
Tel. 22968



EVANGELISCHE JUGEND Im Kirchenkreis Hanau

Herr Jürgen Dietermann

Johanneskirchplatz 1 / 63450 Hanau

Tel. 06181- 9912682

Mobil 0151-62548286

Juergen.dietermann@ekkw.de

Gruppen- und Kreise

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die jeweilige Gruppenleitung.



GOTTESDIENSTKREIS "BEGEGNUNGEN"

Frau Marion Bernhardt, Tel. 28722



FLÖTENKREISE

Bei Interesse bitte im Pfarramt melden.



SPIRIT POWER Chor für Gospel, Spiritual und Pop

Chorsprecherin
Frau Petra Krüger, Tel.: 936741

KINDERTAGESSTÄTTE

Gemeinsame Leitung:

Frau Barbara Bingel und
Frau Daniela von der Herberg
Tel. 291581

Heldenbergen.kindertagesstaette@ekkw.de



FÖRDERVEREIN KITA HELDENBERGEN E.V.

Frau Isabel Heckelt,
foerderverein-ev-kita@web.de

VR Bank MKK Büdingen
DE39 5066 1639 0001 2094 42



FÖRDERVEREIN EV. BRÜCKEN- GEMEINDE HELDENBERGEN E.V.

Frau Silke Schuster, Tel. 25948
Frankfurter Volksbank
IBAN: DE18 5019 0000 6101 2601 33



TELEFONSELSORGE

0800-1110111 oder 0800-1110222
www.telefonseelsorge.de

EINTOPF



Hinweis

Das Projekt „EinTopf“ der ev. Kirchengemeinden Nidderaus und der Stadt Nidderau - die Suppenausgabe im Familienzentrum am Gehrener Ring - startet wieder am

07. Oktober 2024.

So erreichen Sie uns

Pfarramt der Ev. Brückengemeinde

Bahnhofstr. 40, 61130 Nidderau, Telefon 06187/22968

Fax: 22963 pfarramt.heldenbergen@ekkw.de

Bankverbindung: VR Bank Main-Kinzig-Büdingen,
IBAN DE35 5066 1639 0007 3965 62



Gemeindegemeindeführerin Sprechzeit

Saskia Rühl saskia.ruehl@ekkw.de
Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

***Ansprechpartnerin für Mietangelegenheiten im Gemeindehaus:
Fr. Dirlei Bischoff, Mail: dirlei.bischoff@ekkw.de***



Geschäftsführender Pfarrer

Pfarrer Prof. Dr. Lukas Ohly
pfarramt.heldenbergen@ekkw.de

Kirchenvorstand der Ev. Brückengemeinde

Ursula Best	Tel. 24315
Sebastian Bischoff	Tel. 6056947
Joachim Dittrich	Tel. 9309804
Christiane Goy	Tel. 201318
Karin Hartherz	Tel. 27180
Ulrich Kasimir	Tel. 26787
Kirsten Krüger	Tel. 901204
Hans-Peter Nies	Tel. 292602
Silke Schuster	Tel. 25948
Petra Simon	Tel. 0178 1757791
Axel Wittich	Tel. 290284

IMPRESSUM

Unser Kirchenblatt wird im Auftrag des Kirchenvorstandes der Evangelischen Kirchengemeinde Heldenbergen herausgegeben. Redaktion: Kirsten Krüger, Saskia Rühl

V.i.S.d.P : Pfr. L. Ohly

Adresse - auch für eingereichte Beiträge - pfarramt.heldenbergen@ekkw.de
Redaktionelle Änderungen vorbehalten. Persönlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Auffassung der Redaktion bzw. des Kirchenvorstandes übereinstimmen.

Redaktionsschluss für die Dezember '24 - Februar '25 Ausgabe ist am 1. November 2024;
Auflage 3.000, Druck: GemeindebriefDruckerei.de



JALINK immobilien

Das Maß für Ihre Immobilie



Jalink Immobilien

*“Unsere
Nummer
Eins!”*

WIR NEHMEN IHRE IMMOBILIE UNTER DIE LUPE

KOSTENFREIE WERTERMITTLUNG IHRER IMMOBILIE



Marktplatz 14-16 / Gohrener Ring 3 (Nidder Forum) / Gohrener Ring 7G | 61130 Nidderau
T (0 6187) 90 53 089 | www.jalink-immobilien.de | info@jalink-immobilien.de



Ev. Brückenkirche
Heldenbergen



Acoustic
Night

26. Oktober



19:00

MARKUS BINGEL

Acoustic Fingerstyle Guitar & Vocals

Mit Songs von Simon & Garfunkel,
James Taylor, Jim Croce u.v.m.